
Absender (Name, Firma, Anschrift)

┌
└
Landeshauptstadt Potsdam
GB Bildung, Kultur und Sport
Nachbarschafts- und Begegnungshäuser
Friedrich-Ebert-Str. 79/81

14469 Potsdam

┌
└

Erklärung Subventionsbetrug

Betr.: Vorhaben _____

Bezug: Ihr Schreiben vom _____

Mir/Uns ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 des Strafgesetzbuches bekannt.

Ich/Wir habe(n) davon Kenntnis genommen, dass die in Anlage 2 Ihres genannten Schreibens aufgeführten Tatbestände subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches sind.

Ferner ist mir/uns bekannt, dass ich/wir verpflichtet bin/sind, Ihnen unverzüglich alle Änderungen der in der Mitteilung gemäß § 2 Subventionsgesetz genannten Tatsachen mitzuteilen. Derartige Änderungen sind gegenwärtig nicht gegeben.

Von den besonderen Offenbarungspflichten gemäß § 3 Subventionsgesetz in Verbindung mit vorgenannter Mitteilung habe(n) ich/wir Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift(en)
und Firmenstempel